gds-Autorenunterstützung

Systemvoraussetzungen



Redaktionssysteme
docuglobe & XR



Content Delivery
easybrowse



Prüfen und Freigeben
reviewhub



Product Compliance
complyhub



Technische Redaktion



Übersetzen



Beratung



Trainings | Workshops

Inhaltsverzeichnis

1 Schnellübersicht – Systemvoraussetzungen gds-Autorenunterstützung 3
2 Server – Hardware 5
3 Server – Betriebssystem 6
4 Server – Software 7
5 Server – Netzwerk 8
6 Server – Datenbankmanagementsystem 9
7 Authoring Client – Hardware 10
8 Authoring Client – Betriebssystem 11
9 Authoring Client – Software 12
10 Authoring Client – Netzwerk 13
11 Portfreigaben 14

1 Schnellübersicht – Systemvoraussetzungen gds-Autorenunterstützung

Alle wichtigen Anforderungen auf einen Blick. Für Details siehe die jeweiligen Fachmodule.

Server – Hardware

- CPU: 4 vCPUs
- RAM: ab 8 GB (je nach Last mehr einplanen)
- HDD: 50 GB freier Speicherplatz (+ 7 GB temporär während Installation)

Server – Betriebssystem

- Windows® Server 2022 oder 2025 (Standard oder Datacenter)
- Server sollte sich im Lieferzustand befinden – keine unbekannte Fremdsoftware
- Für Authentifizierungsmethode „Windows vertrauen": Domänenmitgliedschaft erforderlich

Server – Software (Auszug)

- IIS mit ASP.NET 4.8, .NET Framework 4.8, WCF HTTP-Aktivierung
- TLS 1.2, IIS URL Rewrite Modul 2.1
- .NET Core 8.0 Hosting-Paket (im Installer enthalten)
- OpenJDK 17 (im Installer enthalten, für Authoring Memory)

Server – Netzwerk

- Datendurchsatz: mind. 100 Mbit/s, empfohlen 1 Gbit/s
- Latenz: unter 10 ms (LAN)

Datenbank

- MS SQL Server 2019 oder 2022 (Standard oder Enterprise – keine Express Edition!)
- Sortierung: Latin1_General_CI_AS
- Authentifizierung: SQL Server- und Windows-Authentifizierungsmodus
- Azure: nur SQL Managed Instances oder SQL Virtual Machines (kein Azure SQL Database)

Generative KI (optional)

- *Azure KI Foundry / Azure OpenAI – Modell: gpt-4.1-mini*
- *Andere Anbieter auf Anfrage*

Authoring Client – Hardware

- Standard: RAM 1024 MB, Massenspeicher 1024 MB, Dual-Core-CPU
- Mit MS Word: RAM 2048 MB
- Mit MS Word + Echtzeitprüfung: RAM 4096 MB, mind. Core i5

Authoring Client – Betriebssystem

- Windows® 10 / 11 (Pro, Enterprise, Education) – 64-bit
- Windows® Server 2022 / 2025 (Standard, Datacenter)
- Citrix und Windows Terminal Services werden unterstützt

Authoring Client – Software

- Microsoft .NET Framework 4.7.2

Authoring Client – Netzwerk

- Konnektivität zum Server: mind. 100 Mbit/s, Latenz unter 40 ms

Ports (Übersicht)

- Client ↔ Server: Port 80 (HTTP) oder 443 (HTTPS)
- Server-Komponenten untereinander: Port 80 oder 443
- Deployment Assistant ↔ DB Service: Port 80
- Data Store Wrapper / UMMT ↔ SQL Server: Port 1433 TCP + 1434 TCP/UDP



Wichtig

Anwendungsvirtualisierung ist nicht im Standard-Produktumfang enthalten und erfordert ein gesondertes Integrationsprojekt.



Tipp

Antivirenprogramme können in seltenen Fällen Fehlfunktionen verursachen – gds-Autorenunterstützung ggf. auf die Allow-Liste setzen.

2 Server – Hardware

Die folgende Übersicht zeigt die Standard-Hardwarekonfiguration für den Congree-Server.

- **CPU:** 4 vCPUs
- **RAM:** ab 8 GB
- **HDD:** 50 GB freier Speicherplatz

Wichtig

Die endgültige Dimensionierung der Server-Hardware hängt von folgenden Faktoren ab:

- Wie hoch ist die allgemeine Last in der Software-Umgebung?
- Liegen serverseitige Lastspitzen vor?
- Laufen auf der Congree-Server-Hardware noch andere Applikationsserver (nicht empfohlen)?
- Befinden sich die Congree-Datenbanken auf einem dedizierten Microsoft SQL Server auf demselben Host?

Konsultieren Sie das Consulting-Team für eine individuelle Dimensionierung.

Wichtig

Der Arbeitsspeicherbedarf ist abhängig von der Menge der gehaltenen Daten. Planen Sie daher zusätzlichen verfügbaren Arbeitsspeicher ein.

Wichtig

Während einer Congree-Installation werden insgesamt 7 GB freier Speicherplatz temporär benötigt.

3 Server – Betriebssystem

Tipp

Für die Congree-Installation wird empfohlen, dass der verwendete Microsoft Server sich im Lieferzustand befindet. Installierte Fremdsoftware oder unerwartete Anpassungen der Serverkonfiguration können zu Congree-Fehlfunktionen führen. Die IIS-Konfiguration ist dabei die riskanteste Stelle.

Unterstützte Betriebssysteme:

- **Windows® Server 2022** – Editionen: Standard, Datacenter
- **Windows® Server 2025** – Editionen: Standard, Datacenter

Wichtig

Um die Authentifizierungsmethode **Windows vertrauen** nutzen zu können, muss sich der Host für die Congree-Server-Komponenten innerhalb der Domäne befinden.

4 Server – Software

Für den Congree-Server sind folgende Software-Komponenten erforderlich.

Microsoft-Systemsoftware – Serverrollen und Features:

- Serverrolle: **Webserver (IIS)** mit folgenden Rollendiensten:
  - Statischer Inhalt (Dynamic Content Compression muss deaktiviert sein)
  - IIS-Verwaltungskonsole
  - IIS 6-Metabasiskompatibilität
  - Anwendungsentwicklung: ASP.NET 4.8 inkl. aller erforderlichen Rollendienste
- IIS-Konfiguration:
  - Default Web Site auf Port 80 (HTTP-Bindung); bei HTTPS zusätzlich HTTPS-Binding auf Port 443 mit gültigem Zertifikat
  - .NET-Vertrauensebene: Full (Standardeinstellung)
  - TLS 1.2
- Features: .NET Framework 4.8, ASP.NET 4.8, WCF HTTP-Aktivierung (alle Abhängigkeiten)
- Weitere Microsoft-Komponenten: IIS URL Rewrite Modul 2.1, .NET Core 8.0 Windows Server Hosting-Paket (im Congree-Installer enthalten)

Drittanbietersoftware:

- **OpenJDK 17** – für Congree Authoring Memory und Basis-Sprachprüfung (im Congree-Installer enthalten)

Wichtig

Das Feature Congree Authoring Memory erfordert die Drittanbieter-Komponente nssm.exe, die einen Java-Prozess startet und als Windows-Service kapselt. Dies kann Ausnahmeregeln in Ihrer Thread-Prevention-Konfiguration (z. B. Virenscanner) erfordern.

5 Server – Netzwerk

Anforderungen an die Netzwerkinfrastruktur des Congree-Servers:

- **Datendurchsatz (mindestens):** 100 Mbit/s
- **Datendurchsatz (empfohlen):** 1 Gbit/s oder mehr
- **Latenzzeit:** unter 10 ms (LAN)



Tipp

Angaben zu benötigten Portfreigaben finden Sie im Modul Portfreigaben.

6 Server – Datenbankmanagementsystem

Tipp

Die System- und Konfigurationsvoraussetzungen des Microsoft SQL Servers müssen vollständig erfüllt sein.

Unterstützte Datenbankversionen:

- **Microsoft® SQL Server® 2019** – Edition: Standard oder Enterprise
- **Microsoft® SQL Server® 2022** – Edition: Standard oder Enterprise

Erforderliche Sortierung: Latin1_General_CI_AS

Wichtig

Die Microsoft SQL Server Express Edition erfüllt nicht die Performance- und Datenbankgrößen-Anforderungen produktiver Serverinstallationen und enthält keine Werkzeuge zur Wartung und Sicherung. Sie kann ausschließlich für Testzwecke mit kleinen Datenvolumina eingesetzt werden.

Wichtig

Für die Kommunikation von Congree mit der Datenbank muss ein SQL-Benutzer verwendet werden. Die Serverauthentifizierung muss auf **SQL Server- und Windows-Authentifizierungsmodus** gesetzt sein (zu finden in den Servereigenschaften des DBMS unter Menü Sicherheit).

Wichtig

Für das SQL-Benutzerpasswort sind folgende Sonderzeichen nicht zulässig:
" (doppeltes Anführungszeichen), **'** (einfaches Anführungszeichen), **;** (Semikolon), **=** (Gleichheitszeichen).

Wichtig

Für Microsoft Azure gilt: Congree unterstützt **SQL Managed Instances** und **SQL Virtual Machines**. **Azure SQL Databases** werden von Congree nicht unterstützt.

7 Authoring Client – Hardware

Die folgenden Mindestanforderungen gelten für die Hardware des Authoring Client-Arbeitsplatzes.

Grundlegende Anforderungen:

- Verfügbarer Arbeitsspeicher (RAM): mindestens 1024 MB
- Massenspeicher: mindestens 1024 MB
- Prozessor: mindestens Dual-Core-CPU

Spezielle Anforderungen für Microsoft Word:

- Verfügbarer Arbeitsspeicher (RAM): mindestens 2048 MB
- Massenspeicher: mindestens 1024 MB
- Prozessor: mindestens Dual-Core-CPU

Spezielle Anforderungen für Microsoft Word bei Einsatz der Congree-Echtzeitprüfung:

- Verfügbarer Arbeitsspeicher (RAM): mindestens 4096 MB
- Massenspeicher: mindestens 1024 MB
- Prozessor: mindestens Core i5 oder vergleichbar

Wichtig

Während einer Congree-Installation werden insgesamt 7 GB freier Speicherplatz temporär benötigt.

8 Authoring Client – Betriebssystem

Unterstützte Client-Betriebssysteme:

- **Windows® 10** – Editionen: Pro, Enterprise, Education – Version: 64-bit
- **Windows® 11** – Editionen: Pro, Enterprise, Education – Version: 64-bit
- **Windows® Server 2022** – Editionen: Standard, Datacenter
- **Windows® Server 2025** – Editionen: Standard, Datacenter

Tipp

Der Betrieb des Congree Authoring Clients auf Windows Terminal Services und mit Citrix wird unterstützt.

9 Authoring Client – Software

Erforderliche Software auf dem Authoring Client-Arbeitsplatz:

- **Microsoft .NET Framework** – Version: 4.7.2

10 Authoring Client – Netzwerk

Anforderungen an die Netzwerkverbindung zwischen Authoring Client und Congree-Server:

- **Netzwerk-Konnektivität (mindestens):** 100 Mbit/s
- **Latenzzeit (mindestens):** unter 40 ms

Tipp

Angaben zu benötigten Portfreigaben finden Sie im Modul: 11 Portfreigaben, S. 14.

11 Portfreigaben

Die folgende Übersicht beschreibt die erforderlichen Kommunikationsports zwischen den Congree-Komponenten.

- **Congree Authoring Client und Congree Control Center → Congree Core Server:** Port 80 (HTTP) oder Port 443 (HTTPS)
- **Congree Deployment Assistant → Congree Deployment Assistant DB Service (Konfigurationshost):** Port 80
- **Alle Congree Server-Komponenten untereinander:** Port 80 (HTTP) oder Port 443 (HTTPS)
- **Congree Data Store Wrapper → Datenbank-Server:** Port 1433 TCP und 1434 TCP/UDP (Standard). Bei Named Instance: konfigurierter statischer Port bzw. dynamische Ports der benannten Instanz müssen freigegeben sein.
- **Congree UMMT → Datenbank-Server:** Port 1433 TCP und 1434 TCP/UDP (Standard). Bei Named Instance: konfigurierter statischer Port bzw. dynamische Ports der benannten Instanz müssen freigegeben sein.

Tipp

Ob HTTP oder HTTPS für die Kommunikation zwischen den Komponenten verwendet wird, kann im Menü **Communication** des Congree Deployment Assistants eingestellt werden.